

## NIEDERSCHRIFT

zur öffentlichen Sitzung Einwohnerversammlung

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 20.10.2009  
**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:15 Uhr  
**Ort, Raum:** Sitzungsraum der Ortschaft Meitzendorf

**Anwesend sind**  
**Bürgermeister**

Herr Franz-Ulrich Keindorff

**Amtsleiter**

Herr Jörg Meseberg

Frau Margit Rossow

Herr Jens Sonnabend

**Vertreter der Presse**

Herr Peter Skubowius

**Protokollantin**

Frau Jutta Richter

**32 Einwohner der Ortschaft Meitzendorf**

### Öffentlicher Teil

**TOP 1 Eröffnung der Versammlung**

Herr Keindorff eröffnet die Einwohnerversammlung in der Ortschaft Meitzendorf und begrüßt die Anwesenden.

**TOP 2 Haushaltssituation der Gemeinde Barleben**

Der Bürgermeister informiert, dass Ausfälle bei den Erträgen aus der Gewerbesteuer in Höhe von ca. 5.5 Mio. € dazu geführt haben, dass der Haushaltsausgleich der Gemeinde Barleben zurzeit nicht gegeben ist. Ursache ist eine Betriebsprüfung bei einem Steuerzahler, die auf die Jahre 1998 – 2003 zurückgeht.

Im Gegenzug haben sich die Verpflichtungen der Gemeinde Barleben zur Leistung der Finanzausgleichumlage nach dem Finanzausgleichsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt nicht reduziert. Die Berechnung erfolgt aufgrund der Ergebnisse der vorausgegangenen Jahre und berücksichtigt die laufenden Ausfälle nicht. Das Defizit durch die Ertragsausfälle kann nicht kompensiert werden, sodass die Gemeinde verpflichtet ist, ein Haushaltskonsolidierungsprogramm zu beschließen. Als Sofortmaßnahme hat der Bürgermeister am 7.7.2009 eine Haushaltssperre verhängt.

Herr Radespiel fragt warum Gewerbesteuern zurückgezahlt werden mussten.

Herr Keindorff: Die Rückzahlung wurde aufgrund einer Steuerprüfung des Finanzamtes Hamburg notwendig.

### **TOP 3                    Aktueller Sachstand zum Projekt Erweiterung Kita "Birkenwichtel"**

Herr Sonnabend erläutert sehr ausführlich die Planungen zum Umbau des DGH Meitzendorf in eine KITA-Einrichtung.

Mit den Arbeiten soll im nächsten Jahr begonnen werden.

Frau Müller, Leiterin der KITA weist darauf hin, dass der Bedarf für die Erweiterung der KITA vorhanden ist und fragt, ob dafür Mittel aus dem Konjunkturpaket II zur Verfügung stehen.

Herr Keindorff: Die Maßnahme wurde bereits vom Gemeinderat beschlossen.

Die Finanzierung der Umbaumaßnahmen soll über das Konjunkturpaket II der Bundesregierung, die allgemeine Investitionspauschale, die der Gemeinde einen gewissen Betrag pro Kopf der Bevölkerung zusichert, erfolgen.

Die Ausarbeitung wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **TOP 4                    Umbauarbeiten im alten Feuerwehrgerätehaus**

Der Bürgermeister stellt fest, dass in Meitzendorf ein neues Feuerwehrgerätehaus gebaut wurde und die Kameraden sich inzwischen gut eingelebt haben.

Das alte Feuerwehrgerätehaus wird umgebaut, wozu Mittel aus dem Konjunkturpaket II verwendet und auch Arbeiten durch den Wirtschaftshof erledigt werden sollen.

Die Bereiche Senioren und der Fußballverein sollen sich dort einrichten. Zur Realisierung gibt es noch keine fertige Planung und die Beratung im Ortschaftsrat erfolgte bisher nicht.

Die Bibliothek soll im Gebäude der Heimatstube untergebracht und mit der Bibliothek in Barleben verbunden werden.

Die Maßnahme wurde mit dem Ortsbürgermeister abgestimmt und wird im 1. Halbjahr 2010 realisiert.

### **TOP 5                    Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes**

Herr Keindorff informiert, dass die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes im Ortschaftsrat Meitzendorf und den Gremien des Gemeinderates beraten wurde.

Herr Sonnabend macht Ausführungen zum Ausbau des Bahnhofsvorplatzes.

Es ist beabsichtigt, in der Ortschaft Meitzendorf den Vorplatz am Bahnhof im Rahmen der Errichtung einer ÖPNV-Schnittstelle umzugestalten. Ziel der Maßnahme ist die verkehrstechnische Verbindung von Bahn, Bus, PKW, Fahrrad und Fußgänger.

Durch das Förderprogramm des Landes, welches von der NASA betreut wird, wird den Kommunen durch finanzielle Unterstützung die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes zu attraktiven Schnittstellen ermöglicht.

Die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes soll 2010 erfolgen.

Frau Eva Grunig fragt:

Wurde daran gedacht, daß von der Bahn der Übergang auf Gleis 2 ordentlich gestaltet wird ?

Herr Sonnabend:

Die Maßnahme betrifft den Bahnhofsvorplatz, wir haben keinen Einfluss auf Veränderungen auf dem Bahngelände.

Herr Keindorff:

Benutzer der Bahn sollten selbst Einfluss nehmen durch Leserbriefe, Fotos usw.

Herr Frome erinnert daran, Papierkörbe aufzustellen.

Herr Sonnabend: Die Aufstellung von Papierkörben ist vorgesehen.

Der Bürgermeister sagt, dass vorgesehen ist das Projekt 2010 umzusetzen, was aber noch abhängig ist von Grundstücksverhandlungen. Ziel ist es, noch in diesem Jahr das Bahngelände und die Nebengebäude abzureißen.

Die Ausarbeitungen werden dem Protokoll beigelegt.

## **TOP 6                    Entwicklung des Naherholungszentrums Jersleber See**

Herr Meseberg erläutert sehr ausführlich und anschaulich den Masterplan zur Umgestaltung des Erholungszentrums Jersleber See.

U.a. berichtet er über Aktivitäten am Jersleber See, wie z.B.:

- Aufwertung des Strandbereiches,
- die Aufenthaltsqualität am Jersleber See wurde durch Landschaftspflege verbessert mit Hilfe der Werkstatt für Behinderte des Bodelschwingh-Hauses Wolmirstedt, die Aufräumarbeiten durchgeführt und Hecken und Bäume gepflanzt haben,
- die gastronomische Versorgung wurde sehr gut angenommen,
- die Attraktivität des Sees wurde verbessert, u.a. braucht kein Eintrittsgeld gezahlt werden, sondern nur Parkgebühren,
- der See als Naherholungszentrum soll das ganze Jahr über genutzt werden, ein neuer Wanderweg wurde errichtet und die Arbeiten sollen weitergeführt werden.
- Anstelle des jetzigen Verwaltungsgebäudes sollen neue Gebäude errichtet werden, so soll am Eingang zum Parkplatz eine neue Reception errichtet werden mit Kiosk, sowie Räume für die Gastronomie, die Verwaltung und die Rettungsschwimmer.
- Bungalows sollen errichtet werden, die ganzjährig zur Vermietung zur Verfügung stehen. Wenn die Planungen vorliegen sollen Fördermittel beantragt werden.
- Es sollen behinderte Menschen dort beschäftigt werden, evtl. muss das Vergabeverfahren wiederholt werden.

Herr Niebuhr weist auf die gute Wasserqualität des Jersleber Sees hin.

**TOP 7 Vereine der Gemeinde Barleben stellen sich vor**

**TOP 7.1 Förderverein der Ortsfeuerwehr Meitzendorf e. V.**

Der Kamerad Mirko Grunig gibt Einblicke in die intensive Arbeit und die Ziele des Fördervereins der Ortsfeuerwehr in Meitzendorf.

Herr Keindorff sagt, dass es wichtig ist, dass sich solche Vereine gründen und weist darauf hin, dass der Verein über die Projektförderung Mittel beantragen kann.

Der Bericht wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

**TOP 7.2 Anglerverein Meitzendorf e.V.**

Frau Eva Grunig berichtete ausführlich über das Vereinsleben des Anglervereins Meitzendorf e.V., die Aufgaben, Rechte und Pflichten.

Der Bericht wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

**TOP 8 Schließen der Versammlung**

Der Bürgermeister schließt die Einwohnerversammlung, er bedankt sich für die Teilnahme und wünscht einen guten Heimweg.

Aufgestellt:

Für die Richtigkeit:

  
Jutta Richter  
Protokollantin

  
Franz-Ulrich Keindorff  
Bürgermeister

**Anlagen**